

Formblatt 88: Unterlassungserklärung BWL-Studenten; Antrag auf Mitgliedschaft im AktionsBündnis
gem. § 4 der Satzung
© AktionsBündnis Durstiger Donnerstag v1.0

Antragsteller(in)

Name :	
Vorname :	
Wohnort :	
Studiengangsbezeichnung :	
Semester :	
Name des Gutachters :	

Zweck dieser Unterlassungserklärung

- Feststellung der psychologischen Eignung des BWL-Studenten, die aufgrund der Studienwahl nicht automatisch erteilt werden kann
- Die Wahrung der elitären Vormachtstellung des AktionsBündnisses Durstiger Donnerstag
- Das Einbringen von ominösem und irrationalem Gedankengut in das AktionsBündnisses Durstiger Donnerstag verhindern
- Einer Zerstörung des edlen Charakters sowie der hohen Werte und Ideale des AktionsBündnisses Durstiger Donnerstag vorbeugen
- Einer Infiltrierung der wertvollen Gemeinschaft durch niedere Absichten zuvorkommen
- Die Wahrung des guten Rufes und angesehenen Status des AktionsBündnisses Durstiger Donnerstag

Gegenstand dieser Unterlassungserklärung

Mit der Unterschrift nimmt der Antragsteller alle genannten Punkte zur Kenntnis und bestätigt, sich an die Konventionen zu halten, wenn er in Gesellschaft des AktionsBündnisses oder in dessen Kluff in der Öffentlichkeit unterwegs ist:

- Unbedingter Verzicht auf Missionierung
- Bei jedweden Problemen keine Anwendung der primitiven und zerstörerischen Lösungsansätze der üblichen Wirtschaftswissenschaft
- Anerkennung der seriösen Wissenschaften als einzige Wissenschaften mit absolutem Wahrheitsanspruch
- Verzicht auf okkulte und menschenverachtende Weltanschauungen
- Keine Durchführung von Forschungen oder Untersuchungen, die dem eigenen akademischen Hintergrund zugeordnet sind (siehe Satzung § 5 Absatz 3)

Psychologisches Gutachten

Das psychologische Gutachten dient der intensiven Prüfung hinsichtlich psychologischer Antriebe und Hintergedanken. Es dient der objektiven Eignungsbewertung des Antragstellers, und muss deshalb von erfahrenen Vorstandsmitgliedern durchgeführt werden.

Dieser Abschnitt ist von dem Vorstandsmitglied, dem die Leitung der psychologischen Untersuchung obliegt, auszufüllen.

- Die psychologische Untersuchung verlief zu Gunsten des Antragstellers, es bestehen keine Bedenken seitens des Gutachters.
- Die Erkenntnisse der psychologischen Untersuchung geben Grund zur Annahme, dass der Antragsteller nicht in der Lage sein könnte, die für eine Mitgliedschaft im Durstigen Donnerstag vorausgesetzten Eigenschaften erbringen zu können. Die Infiltrierung durch einschlägige Studieninhalte hat bereits zu einer widernatürlichen Weltanschauung geführt. Der Antrag auf Mitgliedschaft ist deshalb zum Wohle des AktionsBündnisses und aller Mitglieder abzulehnen.

Ort, Datum, Unterschrift des Gutachters

Einverständniserklärung

Ich erkenne den guten Zweck der Unterlassungserklärung und des psychologischen Gutachtens, habe deren Gegenstand zur Kenntnis genommen und werde in Zukunft uneingeschränkt danach handeln.

Dem Antragsteller ist bewusst, dass seine Mitgliedschaft jederzeit durch den Vorstand, ohne Angaben von Gründen gekündigt werden kann. Der Vorstand handelt verantwortungs- und pflichtbewusst, wenn er eine Verletzung des Gegenstandes dieser Unterlassungserklärung durch den Antragsteller vorausschauend erkennt. Jedes Vorstandsmitglied hat das Recht, das Ergebnis des psychologischen Gutachtens anzuzweifeln, und kann eine erneute Prüfung beantragen.

Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers